



LANS

Auszug aus:

ÖFFENTLICHES PROTOKOLL **GEMEINDERATSSITZUNG**

09. Gemeinderatssitzung 2023 **18. Dezember 2023** **19.00 Uhr – Sitzungssaal Gemeindeamt**

Vorsitzender: Dr. Benedikt Erhard
anwesende Gemeinderät:innen: DI Hannes Partl
Mag.a Christina Jenewein
Dr.in Andrea Nötzold
Dr. MMag. Alexander Hörbst
Dr. Gottfried Sint
Dr.in Karen Pierer
Ing. Mag. (FH) Johannes Kopf
Roland Schrettl
DI Michael Socher

Unentschuldigt abwesend:
Entschuldigt abwesend: Mag. (FH) Norbert Pfleger
Ersatz: Mag. Matthias Stöger

Tagesordnung

1. Protokolle vom 20.11.2023
2. **Mindestgebühren Wasser und Kanal für 2024**
3. Erschließungsgebühren
4. Voranschlag 2024 und MEFP 2025-2028
5. Erlassung Bebauungsplan Gst. 59/2 (OFA Air, Kochholzweg)
6. Änderung Flächenwidmungsplan Gste. 102, .128, 103/2 ("Ploder" Schapfl/Pittl)
7. Erlassung Bebauungsplan Gste. 102, .128, 103/2 ("Ploder" Schapfl/Pittl)
8. Bericht des Kassenprüfungsausschusses
9. Berichte e5-Team
10. Bericht Bauausschuss und Beschlüsse daraus
11. Bericht Wirtschaftsausschuss und Beschlüsse daraus
12. Berichte des Bürgermeisters und des Substanzverwalters
13. Anfragen, Anträge und Allfälliges

Gemeinde Lans
Scheibeweg 128
6072 Lans, Tirol
ATU49084609

Tel: +43 (0)512 377 378
Fax: +43 (0)512 377 378-4
gemeinde@gemeinde-lans.at
www.gemeinde-lans.at

Tiroler Sparkasse
IBAN AT06 2050 3007 0000 1506
Raiffeisen Landesbank Tirol
IBAN AT19 3600 0000 0102 0551



TOP 02 – Mindestgebühren Wasser und Kanal für 2024

Die Unterlagen sind den Gemeinderät:innen im Vorfeld zugegangen.

Der Bürgermeister erläutert die aktuellen Gebühren der Gemeinde Lans und die Mindestgebühren von Bund und Land, welche notwendig sind, um Förderungen in den Bereichen Wasser und Kanal zu erhalten.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Gebühren gemäß den notwendigen Mindestgebühren ab 01.01.2024 wie folgt zu erhöhen:

Laufender Wasserbezug auf 0,73€/m³ (brutto) – dies ergibt mit der Bereitstellungsgebühr von 5,00 € brutto im Monat die geforderte Mindestwassergebühr von 1,03 € brutto.

Die Kanalanschlussgebühr auf 6,35 €/m³ umbauten Raum – ebenfalls brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
10 (mit GR Sint)	0	0

Der Bürgermeister schlägt vor, weitere Gebührenanpassungen (u.a. wie vom Kassaüberprüfungsausschuss angeregt und welche eine Verordnungsänderung bedingen) bis Sommer 2024 beschlussreif zu machen.

Ende: 21:45 Uhr

Der Schriftführer

Für den Gemeinderat